

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Dissonanz : die neue schweizerische Musikzeitschrift =
Dissonance : la nouvelle revue musicale suisse**

Band (Jahr): - **(1985)**

Heft 4

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

MUSICA RIVA

INTERNATIONALE BEGEGNUNG JUNGER MUSIKER

in Riva del Garda 7. - 21. Juli 1985

Meisterkurse, Konzerte, Opernvorstellungen, Ausstellungen

MEISTERKURSE 1985

Flöte (mit Alexander-Technik)	Conrad Klemm Ceylon Yasargil (Assistent für Alexander-Technik)	8. - 20.7.85
Oboe	Hans Elhorst	8. - 20.7.85
Klarinette	Karl Leister	11. - 20.7.85
Fagott	Janos Meszaros	8. - 20.7.85
Horn	Hermann Baumann	17. - 21.7.85
Trompete	Bo Nilsson	8. - 20.7.85
Posaune	Branimir Slokar	8. - 20.7.85
Violine	Valery Gradow	8. - 20.7.85
Viola	Christoph Schiller	10. - 20.7.85
Violoncello	Radu Aldulescu	1. - 14.7.85
Violoncello	Markus Stocker	15. - 21.7.85
Kontrabass	Yoan Goilav	8. - 20.7.85
Klavier	Bruno Mezzena	8. - 20.7.85
Die Kunst des Vorsingens (Vortragstechnik für junge Sänger)	Marc Belfort und Renate Lenhart	8. - 20.7.85
Alexander-Technik	Thomas Fehr	8. - 20.7.85
Internationale Werkstatt für Berufsgeigenbauer	Renato Scrollavezza, Italien und Jürgen von Stietencron, BRD	8. - 20.7.85
Kammermusik (für Kursteilnehmer unentgeltlich)	Streicher: Valery Gradow (Streichtrio / Streichquartett) Holzbläser und gemischte Kammer- musik: Hans Elhorst, Karl Leister Blechbläserensembles: Branimir Slokar Klavier-Kammermusik: Bruno Mezzena	

Künstlerische Leitung & Patronat: Stiftung Pro Harmonia Mundi, Schweiz

Prospekte mit ausführlichem Konzertprogramm und Anmeldeformular erhältlich bei:
Sekretariat der Stiftung Pro Harmonia Mundi, Postfach 62, CH-8486 Rikon im Tösstal



**Musik-Akademie der Stadt Basel
Konservatorium**

Seminar für Schulmusik I

Ziel der Ausbildung ist die fachliche und pädagogische Qualifikation als Schulmusiker für die Sekundarstufe I (5. – 9. Schuljahr). Mit dem Schulmusikstudium ist das Universitätsstudium für ein oder zwei andere Schulfächer gekoppelt. Dieser Ausbildungsgang führt zum Basler Mittellehrerdiplom. Die Studiendauer beträgt etwa 9 Semester.

Seminar für Schulmusik II

Ziel der Ausbildung ist die fachliche und pädagogische Qualifikation als Schulmusiker für die Sekundarstufe I und II (5. Schuljahr bis Maturität).

Es sind drei Ausbildungsvarianten möglich:

- A) Schulmusiker mit Lehrdiplom (Sologesang oder Instrument)
- B) Schulmusiker mit Chorleitung (NEU)
- C) Schulmusiker mit musikwissenschaftlichem Schwerpunkt

Die Studiendauer für alle Varianten beträgt etwa 11 Semester.

Die Ausbildung zum Schulmusiker I und II erfolgt an der Musik-Akademie (Fachstudium Musik), am Kantonalen Lehrerseminar (pädagogische Ausbildung) sowie an der Universität (musikwissenschaftliche Kurse, Schulfachstudium).

Anmeldeschluss für das Schuljahr 1985/86: 30. Juni.

Weitere Informationen, insbesondere auch über die Voraussetzungen zum Studium, können den speziellen Prospekten entnommen werden.

Sie sind erhältlich im Sekretariat des Konservatoriums Basel, Leonhardsstrasse 6, 4051 Basel, Tel. 061/25 57 22.

Auskunft und Beratung beim Leiter des Schulmusik-Seminars, Dr. P. Kälin.

Kassetten überspielen?

2



z. B. Kassettenschnellkopiergerät C 200
DM 1980,- + 14% MwSt.
Kassettenschnellkopiergeräte
Postfach 1325 · D-7928 Giengen 1
Kostenlosen Prospekt anfordern!

Minuten für C-60-Kassette



**7. Interpretationskurs
spanischer Musik**

28. September – 5. Oktober 1985 Baden

**Maria Luisa Cantos – Klavier
Montserrat Torrent – Orgel
Enriqueta Tarrés – Gesang**

Auskunft und Prospekte:
Interpretationskurse spanischer Musik
Postfach 1325, CH-5401 Baden



Ich bestelle/ Je commande:

- Jahresabonnement Dissonanz
Abonnement annuel Dissonance
4 Nr., Fr. 20.-

Name/ Nom: _____

Strasse/ Rue: _____

Ort/ Lieu: _____

Einsenden an/ Envoyer à:

Administration
Dissonanz/ Dissonance
Postfach 160
CH-3000 Bern 9

Sonderangebot zum Jahr der Musik

Sigismund Thalberg:
24 Pensées Musicales «Les Soirées de Pausilippe»;
Don Giovanni-Fantasie op. 42
Christoph Keller, Klavier
L'Age d'Or du Cornet à Pistons
Max Sommerhalder, Cornet à pistons;
Christoph Keller, Klavier; Eva Kauffungen, Harfe

Bestellcoupon

Bitte senden Sie mir mit Rechnung:

..... LP Nr. 20814 Thalberg: Pensées Musicales	zu Fr. 21.50
..... LP Nr. 20812 L'Age d'Or du Cornet	zu Fr. 21.50
+ Versandkosten pauschal	Fr. 2.50

Name, Vorname _____

Strasse, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Bitte senden an:

Beobachter-Buchverlag, Industriestrasse 54, 8152 Glattbrugg

GERM

DE MUSICA NOVA
B.A.T. Vercorin

Stage d'été
29 juin au 13 juillet 1985

Vercorin (Suisse)

P. Mariétan

G. Englert

Instrumentation électromusicale

Synthétiseur. Ordinateur. Microphones.
Théorie. Composition. Travaux pratiques

Le stage est destiné à tous ceux qui sont intéressés par les moyens «électriques» de faire la musique. Deux types d'appareils sont proposés. D'une part on pourra élaborer des programmes de composition musicale au moyen de deux systèmes de synthèse numérique gérés par mini-ordinateur. D'autre part seront utilisés microphones et enregistreurs pour capter les sons de l'environnement, la voix des gens et des instruments qui seront mélangés aux sons de synthétiseur dans la composition d'un «film musical». Ce sont des techniques multiples de production et de traitement du son qui seront mises à disposition des stagiaires dans une perspective de création musicale.

La fin du stage débouchera avec la présentation publique de ce qui aura été réalisé durant cette période par les participants.

Montant du stage: 400 FS ou 1500 FF
Droit d'inscription 40 FS ou 150 FF

Les stagiaires seront logés en appartement avec possibilité de cuisiner (prix approximatif par personne pour les deux semaines 180 FS nourriture non comprise)

Des conditions spéciales sont envisageables pour le montant du stage sur demande justifiée

Renseignements-Inscriptions:

G.E.R.M., rue Buzelin 13, F-75018 Paris, tél. 208.07.29

DE MUSICA NOVA, rue Chanoine Berchtold, 1951 Sion, tél. 027/22 10 48

klubschule migros

Weiterbildungsseminar für Musiklehrer aller Stilrichtungen

6. – 13. Juli 1985 in der Klubschule St. Gallen

Leitung:

Urs Blöchliger
Runo Ericksson
Léon Francioli
Peter Giger
Albert Landolt
Arne Löthman

Im Zentrum dieses Seminars steht die aktive Auseinandersetzung mit zeitgenössischen Formen der Musikpädagogik. Anhand der heute gespielten und gelehrteten Musikformen und Stilrichtungen (europäische und aussereuropäische Volksmusik, Klassik, Jazz, Rock) werden die Teilnehmer mit Erfordernissen und Möglichkeiten eines aktuellen Musikunterrichts konfrontiert und vertraut gemacht.

Seminarkosten: Fr. 350. –

Programm, Anmeldung, Auskünfte:

Klubschule Migros, Moritz Wiss, Oberer Graben
35, 9000 St. Gallen
Telefon 071/22 48 64

Veranstalter: Klubschule Migros und
Jazzschule St. Gallen zusammen mit
der Koordinationsstelle der Klubschulen

Infolge Rücktritts wird an der
Berufsschule des Berner
Konservatoriums ein

Lehrauftrag für Blockflöte

ausgeschrieben. Stellenantritt auf
Oktober 1985 oder nach Vereinbarung

Die Probelektionen finden statt
am **Montag, 12. August 1985**

Vorgängig der Probelektion haben alle
eingeladenen Bewerberinnen und
Bewerber ein Programm von ca. 20
Minuten vorzutragen.

Bewerbungen mit den üblichen
Unterlagen sind bis 15. Juni 1985
zu senden an:

**Konservatorium für Musik
und Theater
Kramgasse 36
3011 Bern**

Der Schweizerische Musikerverband SMV organisiert in Zusammenarbeit mit dem Konservatorium Bern einen

Intensivkurs zur Probespielvorbereitung für Streicher

Datum: 7. – 12. Oktober 1985

Ort: Konservatorium Bern

Programm: Studium der bei Probespielen in den Orchestern der Schweiz üblichen Konzerte, Solostücke und Orchesterstellen. Täglicher Unterricht. Anfang und Abschluss je ein Probespiel unter wirklichkeitsgetreuen Bedingungen. Maximal 10 Teilnehmer pro Lehrer. Formelle Teilnahmebestätigung. Stipendien zum Studium an der «Orchesterschule Wolfgang Hock» in Gernsbach, BRD. Praxis in Berufsorchestern der Schweiz.

Lehrer: Wolfgang Hock, 1. Konzertmeister des Sinfonieorchesters des SWF, Baden-Baden, Gründer einer Orchesterschule
Jean Piguët, 1. Konzertmeister des Orchestre de la Suisse Romande, Genf
Max Lesueur, Solobratscher des Sinfonieorchesters der BOG, Basel
Luciano Pezzani, Solocellist des Tonhalleorchesters (Oper), Zürich
Yoan Goilav, Solokontrabassist des Stadtorchesters Winterthur

Teilnehmer: Schweizer und in der Schweiz wohnende Studenten der Ausbildungs- und Konzertklassen, Instrumentallehrer, Orchestermitglieder.

Kursgeld: Fr. 350. –, SMV-Mitglieder: Fr. 250. –. Stipendien auf begründeten Antrag möglich.

Anmeldeschluss: 31. Mai 1985

Auskunft und Anmeldung:
Zentralsekretariat des SMV
Elisabethenstr. 2, 4051 Basel
Tel. 061/23 87 86
H.W. Hirzel, 7, rue Hugo de Senger
1205 Genève, Tel. 022/20 67 49

L'Union Suisse des Artistes Musiciens USDAM en collaboration avec le Conservatoire de Berne organise un

Cours intensif de préparation à l'audition pour cordes

Date: 7 – 12 octobre 1985

Lieu: Conservatoire de Berne

Programme: Travail des concertos, solos et traits d'orchestre demandés généralement aux auditions dans les orchestres en Suisse. Une leçon par jour. Au début et à la fin une audition dans les conditions analogues des orchestres. 10 participants au maximum par professeur. Attestation formelle de participation. Bourses d'études à l'Ecole d'Orchestre de Wolfgang Hock à Gernsbach, RFA. Pratique dans les orchestres professionnels en Suisse.

Professeurs: Wolfgang Hock, Premier Violon-Solo à l'Orchestre Sinfonique du SWF, Baden-Baden, fondateur d'une Ecole d'Orchestre
Jean Piguët, Premier Violon-Solo à l'Orchestre de la Suisse Romande, Genève
Max Lesueur, Alto-Solo à l'Orchestre Sinfonique de la BOG, Bâle
Luciano Pezzani, Violoncelle-Solo de l'Orchestre de la Tonhalle (Opéra), Zurich
Yoan Goilav, Contrebasse-Solo de l'Orchestre de la Ville de Winterthur

Participants: Suisses et résidant en Suisse, les élèves professionnels des classes d'enseignement supérieur; professeurs d'instruments; musiciens d'orchestre

Participation: fr. 350. –, membres de l'USDAM: fr. 250. – possibilité de bourses sur demande justifiée

Délai d'inscription: 31 mai 1985

Informations et Inscriptions:
Secrétariat de l'USDAM
Elisabethenstr. 2, 4051 Bâle
Tél. 061/23 87 86
H.W. Hirzel, 7, rue Hugo de Senger
1205 Genève, Tél. 022/20 67 49

**Die besten Flügel-Marken
vertritt Musik Hug, seit es sie gibt.
Und solange es sie gibt.**

*Zürich, Basel, Luzern, St. Gallen, Winterthur, Solothurn,
Lausanne, Neuchâtel, Sion*

Musik Hug



z. B. Konzert-Flügel Steinway & Sons, Modell D-274